



# Gemeindenachrichten



## Bürgermeister Prof. Schuster legt sein Amt zurück

### Impressum.

**Herausgeber u. Verleger:** Marktgemeinde Pettenbach,  
Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach

**Erscheinungsort / Verlagspostamt:** 4643 Pettenbach

**Kontakt:** Tel.: 07586 81 55-0, Fax: 07586 8155-25,  
E-mail: [gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at),  
Internet: [www.pettenbach.at](http://www.pettenbach.at)

**Redaktion:** Angela Itzenberger, Tel.: 07586 8155-20,  
E-mail: [itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at](mailto:itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at)

**Nächster Redaktionsschluss:** 3. September 2012

**Sprechstunde des Bürgermeisters:**  
nach telefonischer Voranmeldung

### Inhalt.

- |  |       |
|--|-------|
| ■ Information des amtsführenden Bürgermeisters | S. 02 |
| ■ Neubau Lagerhaus                             | S. 03 |
| ■ Tourismusgemeinde Pettenbach                 | S. 03 |
| ■ Bürgerservicestelle                          | S. 03 |
| ■ Zukunft Pettenbach                           | S. 04 |
| ■ Straßensichtbehinderung                      | S. 04 |

## Information des amtsführenden Bürgermeisters



Geschätzte Pettenbacherinnen und Pettenbacher, liebe Jugendliche,

Bürgermeister Prof. Friedrich Schuster hat am 15. Juli 2012 offiziell sein Amt zurück gelegt. Damit endet eine über 16 jährige Ära, die zweitlängste Amtszeit in der Geschichte von Pettenbach.

Da in der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten bereits alle begonnenen bzw. abgeschlossenen Projekte seiner Amtszeit erwähnt wurden, nehme ich von einer neuerlichen Aufzählung Abstand.

Im Namen aller bedanke ich mich für seine langjährige Tätigkeit als Gemeindeoberhaupt und wünsche Bgm. a.D. Prof. Friedrich Schuster vor allem Gesundheit und alles Gute auf seinem weiteren Lebensweg.

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen übernimmt nun der 1. Vizebürgermeister bis zur Angelobung der/des neuen Bürgermeisterin/Bürgermeisters, die Amtsgeschäfte. Wie mein Vorgänger auch, werde ich diese Funktion halbtags ausüben.

Durch meine langjährige Erfahrung in der Kommunalpolitik verstehe ich die nunmehrige Tätigkeit nicht nur als Vertretung des Bürgermeisters. Meiner Auffassung entsprechend werde ich die Geschäfte **offen für Alle** und in der Zusammenarbeit mit allen vertretenen Gemeindefraktionen führen. Viele Entscheidungen gewähren keine Aufschübe, sondern müssen unverzüglich und professionell abgehandelt werden.

Mein Versprechen mich fair, für alle gleich und aktiv für die bevorstehenden Gemeindebelange einzusetzen, bedarf aber auch dem direkten Kontakt mit der Bevölkerung. Deshalb werde ich den Dialog mit den Gemeindebürgern so ausbauen, dass Gesprächstermine ohne Zeitfenster ehestmöglich vereinbart und der persönliche Kontakt jederzeit stattfinden kann.

Obwohl viele die Urlaubszeit bereits genießen oder diese noch bevorsteht, darf in unserem täglichen Tun kein Stillstand entstehen.

Begonnen wurde der Prozess „Zukunft Pettenbach“ zu dem ich alle Pettenbacherinnen und Pettenbacher herzlich zur Mitarbeit einlade.

Neben dem Tagesgeschäft möchte ich zwei mir wichtige Bereiche herausgreifen. Dabei handelt es sich einerseits um die Entscheidung über die konzeptionelle Darstellung des Lagerhaus-Neubaus und andererseits um die Gründung einer Tourismus-Ortsgruppe.

In beiden Bereichen ist die Meinung der direkt Betroffenen eine wesentliche Voraussetzung um die richtigen Rahmenbedingungen daraus abzuleiten und eine vernünftige Vorgangsweise treffen zu können.

Zudem steht in den Herbsttagen noch die Bürgermeisterwahl an.

Abschließend wünsche ich allen eine schöne Urlaubszeit, für unsere Landwirte eine gute Ernteeinbringung und in den kommenden Monaten eine gedeihliche Zusammenarbeit mit allen Gemeindebürgern von Pettenbach.

## Änderungen Kontakt Bürgermeister

Neu ist die Telefonnummer des Bürgermeisters: 0676/844643400. Hingegen bleiben die Festnetznummer und die E-Mail Adresse gleich.

Telefon: 07586/81 555-11  
**Mobil: 0676/84 4643 400**  
E-Mail: [bgm@pettenbach.ooe.gv.at](mailto:bgm@pettenbach.ooe.gv.at)

**Terminvereinbarung:**  
Termine können jederzeit nach telefonischer Absprache vereinbart werden.

Soweit in dieser Zeitung personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

## Lagerhaus Traunviertel Neubau

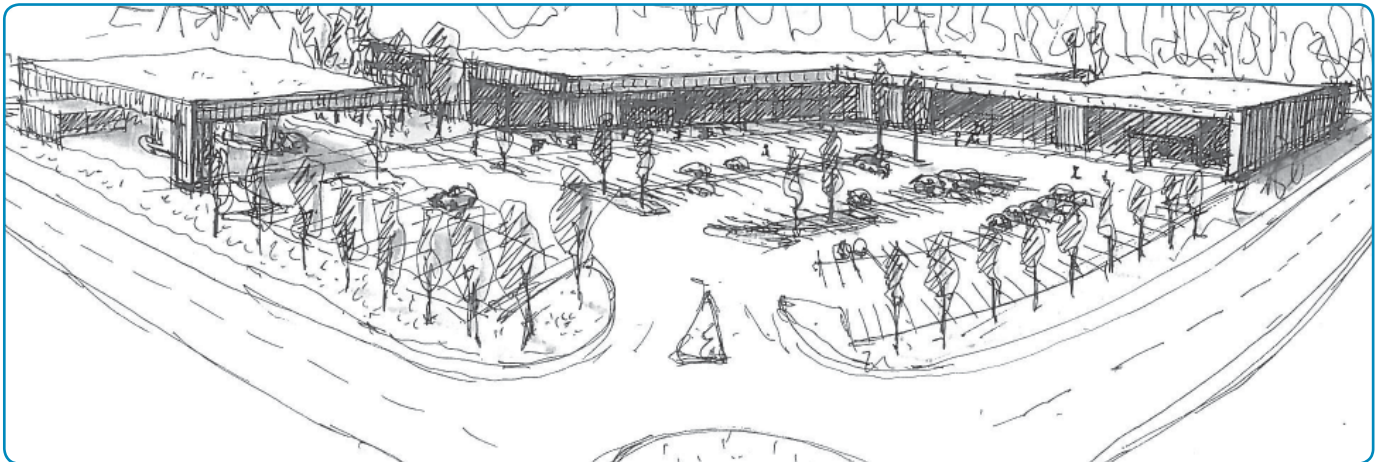
Das Lagerhaus Traunviertel eGen plant den Neubau eines Lagerhauses mit angeschlossener Tankstelle und Lebensmittelhandel. Der Baubeginn sollte ehestmöglich erfolgen. Dazu wurde ein Gesamtkonzept dem Ge-

meindevorstand präsentiert, welches nun zur Beratung vorgestellt wird.

Zudem findet nun ein Informationsabend mit anschließender Diskussion statt. Ziel ist die Festlegung der wei-

teren Vorgangsweise. Alle Landwirte sind dazu recht herzlich eingeladen:

**8. August 2012, 20 Uhr**  
**Sitzungssaal der Marktgemeinde**  
**Pettenbach**



## Pettenbach wird Tourismusgemeinde

### Einladung

Nach den eingelangten Rückmeldungen der Pflichtmitglieder und Abwägung aller Vor- und Nachteile wurde in der letzten Gemeinderatsitzung einstimmig beschlossen, dass Pettenbach mit Beginn 2013 eine Tourismusgemeinde wird.

Gemeinsam wird nun mit den bereits feststehenden sechs Almtalgemeinden im künftigen MTV ALMTAL

(Mehrgemeindigen Tourismusverband) unsere Region beworben und vermarktet.

Zur weiteren Vorgangsweise und Gründung einer Ortsgruppe werden alle Pflichtmitglieder zu einem Informationsabend eingeladen. Präsentiert werden dabei die künftige Verbandsstruktur und der ausgearbeitete Fusionsvertrag.

### Informationsabend

**Mittwoch, 5. September 2012**  
**20 Uhr, Floriani Stub'n**



### Bürgerservicestelle

## Tourismusauskunft - Informationspunkt



Neben den Dienstleistungen der Gemeinde bietet die Bürgerservicestelle jedem Gast auch Aus-

künfte über unsere Gewerbebetriebe und Tourismusfragen rund um die Region Almtal an.

Zur Bewerbung bitten wir um die Abgabe der notwendigen Unterlagen und Informationen.

## Agenda 21

# Zukunft Pettenbach



In diesem Prozess können dabei Wünsche aber auch Probleme oder fehlende Infrastrukturen thematisiert und von der Marktgemeinde Pettenbach nach Möglichkeit umgesetzt werden.

Bereits bei der Startveranstaltung brachte man viele Vorschläge ein. Den Interessen und Zusammenführung der Themenschwerpunkte entsprechend, wurden vier Arbeitsgruppen eingerichtet und bereits Termine für die nächsten Treffen festgelegt.

Die Zukunftswerkstatt ist ein wichtiges Instrumentarium, durch welches Bürger Ideen und Anregungen an die Gemeinde herantragen können. Ziel ist eine nachhaltige Weiterentwicklung unseres Lebensraums.

Sollten Sie Interesse an einem der aufgelisteten Themen haben, sind Sie dazu herzlich eingeladen.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.zukunft-pettenbach.at](http://www.zukunft-pettenbach.at).



## Arbeitsgruppen

### Ortszentrum - Gestaltung und Belegung - Verkehr

Nächstes Treffen: Dienstag, 28. August, 20.00 Uhr GH Hofwirt

### Wirtschaft und Tourismus

Nächstes Treffen: Freitag, 3. August, 20.00 Uhr Tennisclubheim

### Energiezukunft

Der Termin für das nächste Treffen wird auf [www.zukunft-pettenbach.at](http://www.zukunft-pettenbach.at) bekannt gegeben.

### Soziales Miteinander und Kultur

Nächstes Treffen: Donnerstag, 13. September, 20.00 Uhr GH Hofwirt

## Straßensichtbehinderung durch Sträucher und Mais

Wenn Sträucher, Hecken oder Bäume in den Gehweg oder in die Fahrbahn hineinragen, stellen sie eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer dar.

### Beseitigung der Gefahr

Die Grundbesitzer werden daher gemäß den Bestimmungen des § 91 der Straßenverkehrsordnung aufgefordert, Bäume, Sträucher, Hecken

und dgl., die die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf, beeinträchtigen, im Lichtraumprofil der Straße (Fahrbahn und Bankette bzw. Gehsteig) und im Luftraum von mindestens 4,5 m Höhe auszuästen oder zu entfernen.

### Sichtbehinderung Mais

Hochgewachsener Mais an Straßen-

kreuzungen führt häufig zu Beeinträchtigungen der Sichtverhältnisse auf den Straßenverlauf. Die Landwirte werden deshalb gebeten, allfällige, die Sicht behindernde Bepflanzungen so zurückzuschneiden, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet ist.

Vielen Dank für ihr Verständnis!



## Bartlhaus

# Sommerschriftkurs

Im Kurs können die Klassische Antiqua, die Rustica, Uncialis, Karolinische Minuskel, Textura, Fraktura, die Humanistische Kursive oder die Englische Schreibschrift nach Neigung erlernt werden.

Das Erlernen einer Schrift schärft den Sinn für Proportion, Form und Rhythmus, fördert die Konzentrationsfähigkeit und trägt in der Vertiefung des Schreibens meditativen Charakter.

**Kursleiterin Ute Felgendreher**  
Hochbuchegg 20, 4644 Scharnstein  
Tel. 07615 78 18  
[ute.felgendreher@aon.at](mailto:ute.felgendreher@aon.at)  
[www.schriftmuseum.at](http://www.schriftmuseum.at)

**27. bis 31. August 2012**

**9.00 bis 17.00 Uhr**